

## JuS 2022, 754 – Klausurbewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Klausur aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Klausurbearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
A	Zulässigkeit der Klage; insbesondere Rechtsfähigkeit der Vor-UG	2		
B	Besondere Voraussetzungen für ein Versäumnisurteil; Säumnis der Beklagten	1		
C II 1 b	Übertragbarkeit der für automatisierte Computererklärungen entwickelten Grundsätze auf Willenserklärung durch Nutzung einer künstlichen Intelligenz Analogie zum Stellvertretungsrecht Fähigkeit einer KI zur Abgabe einer Willenserklärung Vertretungsmacht von Geschäftsführern einer Vor-Gesellschaft (Vorbekanntungsverbot)	8		
C III 1	Verhältnis von Nachlieferung zu Nachbesserung – Wahlrecht des Käufers; mangelhafte Nacherfüllung	4		
C III 3	Fristsetzung; Anwendung der neuen Normen des Verbrauchsgüterkaufs	3		
Summe:		18		
Punkt-korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: